



## Gemeindeamt Möggers

Weienried 80  
A-6900 Möggers  
Tel. 05573/83814  
www.moegggers.at

---

# Protokoll

über die am Freitag, 25. September 2020 um 19.00 Uhr in der Turnhalle Möggers abgehaltene öffentliche konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung Möggers.

Vorsitz: Gemeindewahlleiter Bgm. Georg Bantel

### **Anwesend sind alle gewählten Gemeindevertreter:**

Georg Bantel sen., Lukas Greussing, Walter Heine, Manuel Wucher, Georg Bantel jun., Marcel Mennel, Barbara Flatz, Walter Boch, Christian Eienbach, Mario Moranduzzo, Raphaela Bereuter und Hubert Rädler sowie mehrere Ersatzmitglieder, Gemeindebedienstete und ZuhörerInnen.

### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit (§ 43 GG)
3. Angelobung der Gemeindevertreter (§ 37 Abs 1 GG)
4. Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 55 GG)
5. Wahl des Bürgermeisters (§61 Abs 1 GG)
6. Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 56 Abs 1 GG)
7. Wahl des Vizebürgermeisters (§ 62 Abs 1 GG)
8. Allfälliges – Schlussworte des Bürgermeisters

### **1. Eröffnung und Begrüßung:**

Der Gemeindevorstand, Bgm. Georg Bantel eröffnet die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung von Möggers und begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter, Ersatzmitglieder, Gemeindebediensteten, Zuhörer und Peter Strauß als Vertreter der Medien recht herzlich. Er gratuliert den Mandataren zu ihrer Wahl und bedankt sich bei den Mitbürgerinnen und Mitbürgern für das große Vertrauen. Die Gemeindevertretungswahl 2020 hat einige Änderungen in der Gemeindevertretung gebracht, insbesondere haben sich Claus Wucher, Sabrina Fessler, Gregor Wucher, Erich Eller und Reinhard Rädler nicht mehr der Wahl gestellt. Er dankt diesen Gemeindevertretern recht herzlich für die teilweise jahrzehntelange und hervorragende Mitarbeit. Neu in der Gemeindevertretung sind Lukas Greussing, Georg Bantel jun., Christian Eienbach, Raphaela Bereuter und Hubert Rädler. Diese begrüßt er recht herzlich und freut sich, dass sie sich bereit erklärt haben, sich als GemeindevertreterIn der Wahl zu stellen. Das Wahlergebnis war für ihn in jeder Hinsicht erfreulich und alle Wahlziele wurden für den Vorsitzenden erreicht: Er wurde mit Abstand Stimmenstärkster und somit als Listenführer und Bürgermeister eindeutig bestätigt. Alle Gemeindevertreter, die in der Vorwahl gewählt wurden, sind auch von den Wählerinnen und Wählern bestätigt worden. Lukas Greussing wurde als Nachfolger von der Bevölkerung auf Platz zwei gereiht. Georg Bantel jun. hat ebenfalls einen guten Listenplatz erreicht und Bgm. Georg Bantel freut sich, dass er somit auch nach seiner Amtszeit eine Verbindung zur Gemeinde hat.

### **2. Feststellung der Beschlussfähigkeit (§ 43 GG):**

Die Einladung zur konstituierenden Sitzung ist ordnungsgemäß ergangen. Es sind alle 12 gewählten Gemeindevertreter anwesend, daher ist die Beschlussfähigkeit nach § 43 GG gegeben.

### **3. Angelobung der Gemeindevertreter (§ 37 Abs 1 GG):**

Die Gemeindevertreter haben nach § 37 Abs 1 GG vor dem Gemeindevorstand folgendes Gelöbnis abzulegen:

„Ich gelobe, die Verfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Möggers nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Da der Vorsitzende als Gemeindevorstand gleichzeitig auch Gemeindevertreter ist, legt er das Gelöbnis als Gemeindevertreter ab.

### **4. Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes gem. § 55 GG:**

Die Gemeindevertretung hat in der konstituierenden Sitzung die Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes festzusetzen. Diese Zahl muss mindestens drei betragen, darf aber den vierten Teil der Zahl der Gemeindevertreter nicht übersteigen. In diesem Sinne ist der Gemeinde Möggers vom Gesetz her die Zahl der Gemeindevorstandsmitglieder mit drei vorgegeben.

Einstimmiger Beschluss.

### **5. Wahl des Bürgermeisters:**

Da in Möggers keine Direktwahl abgehalten wurde, ist der Bürgermeister nach § 61 GG aus der Mitte der Gemeindevertretung durch Stimmzettel zu wählen.

Der Vorsitzende bittet um Benennung von zwei Stimmzählern. Walter Heine schlägt Hubert Rädler und Raphaela Bereuter vor.

Der Vorsitzende bittet um Vorschläge zur Wahl des Bürgermeisters.

Mario Moranduzzo schlägt Georg Bantel sen. als Bürgermeister vor.

Die schriftliche Wahl bringt folgendes Ergebnis:

12 abgegebene Stimmen, 10 für Georg Bantel sen., 1 ungültig, 1 leer

Georg Bantel sen. nimmt die Wahl an und bedankt sich bei allen, die ihn gewählt haben und freut sich, dass dieses Ergebnis nicht nur eine Bestätigung für die letzten 40 Jahre, sondern auch ein guter Start für die vor uns liegende Zeit sein wird.

### **6. Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes nach § 56 GG:**

Wie im Tagesordnungspunkt 4 festgelegt, sind drei Mitglieder in den Gemeindevorstand zu wählen.

Bgm. Bantel bittet um Vorschläge als 1. Gemeinderat.

Lukas Greussing schlägt Bgm. Georg Bantel als 1. Gemeinderat vor.

Wahlergebnis: 12 abgegebene Stimmen, 11 Stimmen für Georg Bantel sen., 1 leer

Bgm. Georg Bantel nimmt die Wahl gerne an.

Bgm. Bantel bittet um Vorschläge als 2. Gemeinderat.

Walter Heine schlägt Lukas Greussing als 2. Gemeinderat vor.

Wahlergebnis: 12 abgegebene Stimmen, 11 Stimmen für Lukas Greussing, 1 leer

Georg gratuliert zum 2. Gemeinderat. Dieser nimmt die Wahl gerne an.

Bgm. Bantel bittet um Vorschläge als 3. Gemeinderat.

Manuel Wucher schlägt Walter Heine als 3. Gemeinderat vor.

Wahlergebnis: 12 abgegebene Stimmen, 11 Stimmen für Walter Heine, 1 leer

Georg gratuliert Walter Heine zum 3. Gemeinderat. Dieser nimmt die Wahl gerne an.

### **7. Wahl des Vizebürgermeisters nach § 62 GG:**

Walter Heine als derzeitiger Vizebürgermeister schlägt Lukas Greussing als Vizebürgermeister vor. Lukas Greussing wird mit 11 Stimmen, 1 leer, zum Vizebürgermeister gewählt und nimmt die Wahl gerne an. Bgm. Georg Bantel gratuliert im Namen der Gemeindevertretung Lukas Greussing zur Wahl.

## **8. Allfälliges und Schlussworte des Bürgermeisters:**

- Vizebgm. Lukas Greussing: Vor der Wahl wurde teilweise Unrichtiges in der Bevölkerung verbreitet und er bittet, dass in der Öffentlichkeit entsprechend kommuniziert wird, was zwischen ihm und dem Bürgermeister tatsächlich besprochen wurde. Bgm. Georg Bantel antwortet darauf, dass dies auch in seinem Sinne sei und er habe mit der Aufklärung bereits vor der Wahl begonnen und wird dies fortsetzen. Aus gemachter Erfahrung muss er auch mitteilen, dass das Bürgermeisteramt viereinhalb Jahre nach der Wahl konstruktiv ausgeübt werden kann und knapp ein halbes Jahr vor der Wahl gehen teilweise unrichtige Darstellungen durch den Ort.

- Bürgermeister Georg Bantel:

„Ich bedanke mich bei der Gemeindevertretung für das entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich und freue mich über das hervorragende Wahlergebnis. Ich gratuliere Vizebürgermeister Lukas Greussing und Gemeinderat Walter Heine und allen Gemeindevertretern und Ersatzmitgliedern zu ihrer Wahl. Ich bin zuversichtlich, dass wir eine gute Zusammenarbeit haben werden und bin überzeugt, dass wir in der mir verbleibenden Zeit die angefangenen Projekte fertigstellen und auch viele Wünsche der Bevölkerung noch erfüllen können. Ich möchte aber auch diese Zeit nutzen, meinen Nachfolger entsprechend in dieses Amt einzuführen.

Einen wirklich besonderen und aufrichtigen Dank entbiete ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die mich bei der Gemeindevertretungswahl am 13.9.2020 mehr als überzeugend unterstützt haben und mir einen großen Vertrauensbeweis entgegen brachten. Dieses Ergebnis betrachte ich nicht als Selbstverständlichkeit, weil man es in den vielen Jahren als Bürgermeister nicht jedem einzelnen recht machen kann, denn manchmal ist das Interesse der Gesamtbevölkerung ein anderes als das des Einzelnen. Ich bin jedoch sehr glücklich, dass sich dieses Problem für mich nicht sehr häufig stellte, weil ich immer ein offenes Ohr für sämtliche Anliegen hatte und versuchte, allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu helfen, egal um welches Thema es sich handelte.

Für mich war „Wort halten“ immer sehr wichtig. Was ich zugesagt habe, habe ich auch gehalten. Ein großes Anliegen ist und war mir als Bürgermeister den guten Kontakt zur Bevölkerung und den Vereinen zu pflegen und allen, die in irgendeiner Weise mithelfen, unsere Gemeinde Möggers lebenswert zu erhalten.

Heute beginnt für mich die 9. Legislaturperiode als Bürgermeister und ich bin schon seit über einem Jahr der dienstälteste Bürgermeister Österreichs. Ich habe mir im Jahre 1980 nicht vorstellen können, als ich zum jüngsten Bürgermeister gewählt wurde, was in unserer Gemeinde alles auf mich zukommen wird. Die vielen Investitionen, Anschaffungen und Einrichtungen der vergangenen 40 Jahre mussten erst geplant, beschlossen, Grundstücke angeschafft, genehmigt, errichtet und finanziert werden. Gerade in einer Kleingemeinde ist der Umgang mit den finanziellen Mitteln von großer Bedeutung.

Der gesamten Gemeindevertretung war klar, dass wir viel in die Verbesserung der Infrastruktur investieren müssen, wenn wir unsere Bevölkerung halten und die Gemeinde lebenswert machen wollen. Dies begann mit Telefonanschlüssen, asphaltierte Güterwege und Hofzufahrten, Wasserversorgung, Abwasser, Feuerwehr, Gemeindehaus, Turnhalle, Bühnenerweiterung, Baugrundstücke, Wohnungen, Fußballplatz usw.

Daher bedanke ich mich bei allen Gemeindevertretern der vergangenen 40 Jahre, die diese wichtigen Entscheidungen mitgetragen haben.

Von den Gemeindevertretern erwarte ich, dass sich diese dem Amtseid entsprechend, die Gesetze beachtend, unparteiisch und uneigennützig einbringen und die gemeinsamen Beschlüsse nach außen tragen und dazu stehen.

Abschließend möchte ich nochmals einen großen Dank an alle aussprechen und ich werde alles daran setzen, die Gemeinde Möggers lebenswert zu erhalten. Wie die vergangenen 40 Jahre werde ich mich bemühen, den Frieden zu wahren und mich immer und überall für meine Heimatgemeinde und deren Bürger einsetzen.“

Der Vorsitzende schließt um 19:27 Uhr die konstituierende Sitzung und bedankt sich für das Interesse.

Leider müssen wir heute aufgrund der Coronamaßnahmen auf das traditionelle Ständchen des Musikvereins und die Bewirtung verzichten. Das schmerzt sehr.

Der Bürgermeister:

Georg Sandel

Die Schriftführerin:

Elvira Guiner